



Anlagenordnung

Wir bitten alle Mitglieder, sich um ein kameradschaftliches Miteinander zu bemühen.

Die Reitanlage steht allen Mitgliedern zur Verfügung.

Die Benutzer müssen Mitglied des Vereins sein. Nichtmitglieder zahlen für die Benutzung der Anlage je Nutzung jeweils 7,50 €.

Für die Pferde muss ein vom Vorstand genehmigter Nutzungsvertrag vorliegen.

Die Reitanlage ist nach jedem Unterricht oder Benutzung ordentlich zu verlassen.

Die Nutzungszeiten der Reitanlage für Privatpferdehalter, soweit sie nicht am Reitunterricht teilnehmen, sind aus dem Hallennutzungsplan ersichtlich.

Die Bandentüren sind bei Belegung grundsätzlich geschlossen zu halten.

In der Reitballe ist unbedingt Ruhe zu bewahren.

Nach dem Reitbetrieb sind die Türen zu schließen. und im gegebenen Falle das Licht auszuschalten.

Das Rauchen in der Reithalle, den Ställen und Scheunen ist verboten.

Laufenlassen der Pferde in der Reithalle

Das freie Laufenlassen der Pferde in der Reithalle ist erlaubt, aber der Besitzer trägt bei Verletzung des Pferdes die Verantwortung und kommt bei etwaigen Schäden an der Bande für die Reparatur auf.

Longieren auf dem Reitplatz oder in der Halle

Das Longieren in der Halle ist nur dann erlaubt, wenn sich alle in der Halle befindlichen Reiter damit einverstanden erklären. Das Gleiche gilt für den Reitplatz.

Wenn mehr als drei Reiter in der Halle trainieren, darf nicht longiert werden.

Das Longieren auf dem Reitplatz ist zu Voltigierzwecken erlaubt.

Privatreiter können ihr Pferd nur auf dem Reitplatz longieren, wenn der Besitzer das volle Risiko trägt.

Springen auf der Anlage

Privatpferdehalter haben die Möglichkeit, außerhalb des Reitunterrichts Sprünge aufzubauen und auf eigene Gefahr zu springen.

Springarbeit auf dem Platz und in der Halle ist nur mit Einverständnis aller anwesenden Reiter gestattet.

Nach der Benutzung müssen die Sprünge bis auf höchstens fünf Sprünge wieder weggeräumt werden. In jedem Fall müssen die verbleibenden Sprünge so aufgestellt werden, dass sich die anderen Reitplatz-Benutzer nicht gestört fühlen.

Etwaige Schäden an den Hindernissen sind einem Vorstandsmitglied zu melden.

Werden mehr als fünf Hindernisse während des Unterrichts benutzt, ist der jeweilige Reitlehrer für das Wegräumen verantwortlich.

Im Winter müssen alle Hindernisse vom Reitplatz weggeräumt werden.



Bahnordnung

Die Bahnordnung gibt durch ihre Verhaltensregeln den Reitern die Möglichkeit, auf dem Platz und in der Reithalle auch in einer größeren Zahl, ohne gegenseitige Behinderung, zu trainieren.

Folgende Bahnregeln müssen jedem Reiter bekannt sein:

Vor dem Betreten des Übungsplatzes oder einer Reithalle, vor dem Öffnen der Tür, vergewissert sich der Eintretende mit dem Ruf „Tür frei bitte“ und durch Abwarten der Antwort des in der Bahn befindlichen Reitlehrers oder Reiters „Tür ist frei“, dass die Tür gefahrlos geöffnet werden kann.

Auf- und Absitzen, sowie Halten zum Nachgurten etc. erfolgen stets in der Mitte des Zirkels.

Vor anderen, auch bekannten Pferden, ist stets ein ausreichender Sicherheitsabstand und auch ein seitlicher Zwischenraum von mindestens drei Schritten einzuhalten.

Schritt reitende oder pausierende Reiter lassen trabenden oder galoppierenden Reitern den Hufschlag (Arbeitslinien) frei.

Auf einem Zirkel reitende Reiter haben Reitern, die den Hufschlag der ganzen Bahn benutzen, diesen frei zu lassen. „Ganze Bahn geht vor Zirkel“.

Wird auf einer Hand geritten und Handwechsel angeordnet, bleiben die Reiter, die den Hufschlag der neuen Hand schon bereiten, auf diesem Hufschlag.

Begegnende Reiter, die den Handwechsel erst vornehmen wollen, weichen ins Bahninnere aus.

Stallordnung

Unbefugten ist der Zutritt zu den Stallungen untersagt.

In den Stallungen hat unbedingt Ruhe zu herrschen, dies gilt ganz besonders nach 22.00 Uhr. Das Rauchen in den Ställen und Scheunen ist streng verboten.

Das eigenmächtige Satteln und Reiten von Vereinspferden, sowie das freie Laufenlassen ist verboten.

Bei Verstößen gegen die Anlagenordnung: Bitte Meldung an den Vorstand.

Reit- und Fahrverein vorderer
Odenwald e.V. Gross-Umstadt